

Informationen zum Zwei-Fach-Bachelor

Das Fach Evangelische Religion kann als Basisfach im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang studiert werden. Als eigenes Wahlfach kann ‚Evangelische Religion‘ nicht studiert werden. Doch sind in den Modulen des Wahlfaches ‚Interkonfessionelle Theologie‘ zentrale Inhalte der Evangelische Theologie integriert.

Im Basisfach Evangelische Theologie werden Grundkenntnisse aus verschiedenen Bereichen der Evangelischen Theologie vermittelt: Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Ethik. Zudem sind im Studiengang Veranstaltungen aus dem Bereich Ethik/Philosophie enthalten. Der Studiengang umfasst sieben Module. Am Anfang steht eine Einführung in die zentralen Themen der Theologie und die Kenntnis der Bibel.

Das Studium schließt das Erlernen der altgriechischen Sprache ein, um das Neue Testament im Urtext zu verstehen. Die Sprachkurse des Griechischen gelten als Ersatzmodule für das Modul Schlüsselkompetenzen im Optionalbereich. Wenn entsprechende Griechischkenntnisse schon vorhanden sind (Graecum), tritt an deren Stelle das Modul Religion und Ästhetik.

Das Wahlfach ‚Interkonfessionelle Theologie‘ setzt sich aus Veranstaltungen der katholischen und evangelischen Theologie zusammen. Es werden sowohl beide Konfessionen einende als auch kontroverstheologische Aspekte zur Sprache gebracht. Das Wahlfach umfasst fünf Module.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jürgen Boomgaarden